

OPELRENNBAHN

Südlich im Wald bei Rüsselsheim liegt ein altes Rennstreckenoval mit Steilkurven verborgen. Die mittlerweile stark zugewachsene Anlage war einmal ein Testgelände der Adam Opel AG. Eigentlich als Prüfstrecke gebaut, wurden hier ab 1919 verschiedenste Autorennen veranstaltet, die teilweise bis zu 50.000 Zuschauer anzogen. Ein für damals absolutes Highlight war 1928 die Versuchsfahrt des „Rak 1“ Raketenfahrzeuges. 1949 wurde die Strecke offiziell aufgegeben.

Nun ist die Opelrennbahn ein Inbegriff der Gegensätzlichkeit, von technischer Revolution mit riesigen Menschenmassen ist heutzutage nichts mehr zu finden. Die Natur hat sich ihren Weg zurück durch die dicken Betonstreifen gekämpft und verleiht dem Ort nun etwas sehr einzigartiges.

Als Besucher gelangt man über einen Waldweg zur alten Opelrennbahn, außer Schildern und Beschriftungen lässt kaum etwas auf eine gefühlt unendlich große beeindruckende Lichtung schließen.



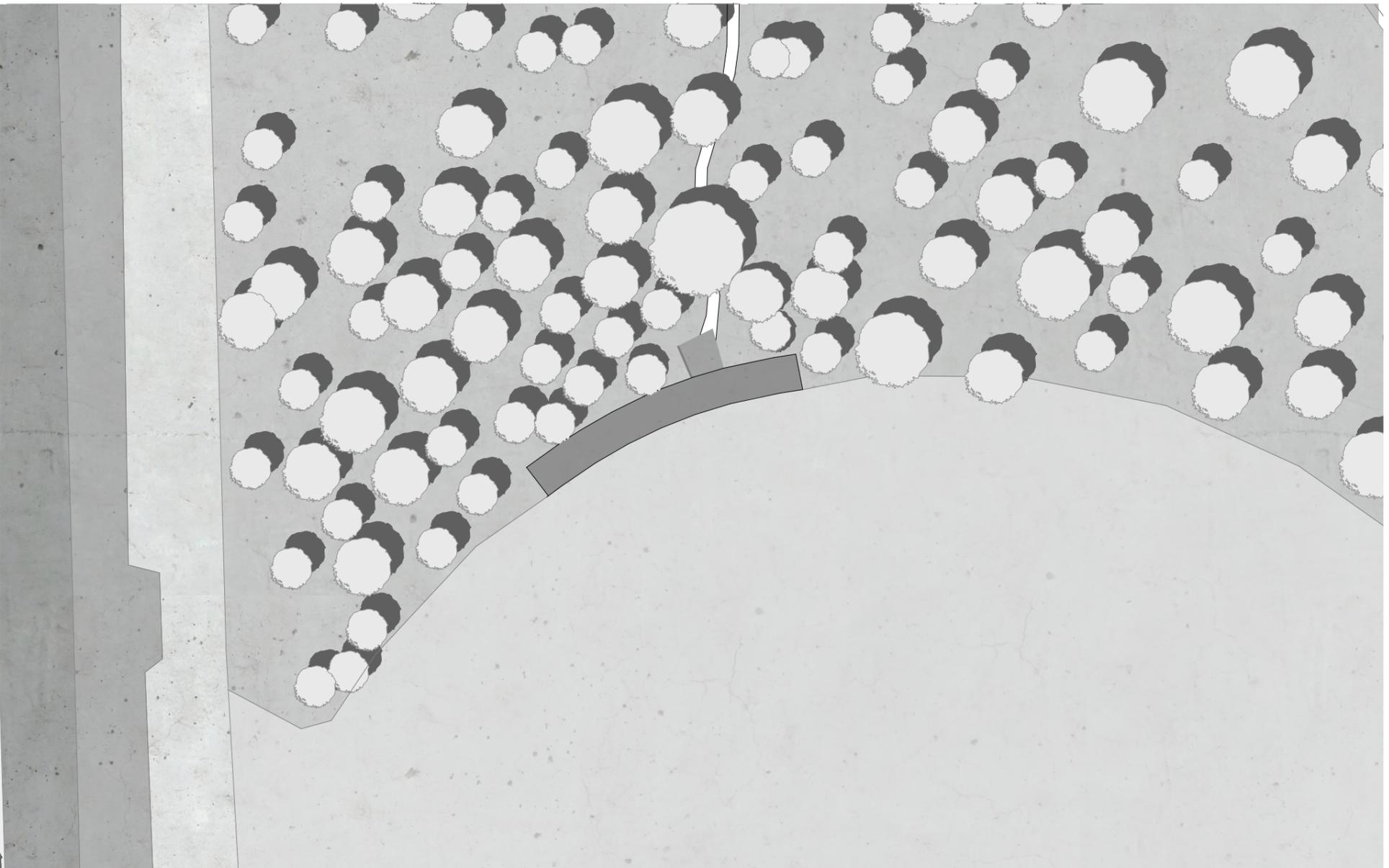
KONZEPT „NORDKURVE“

Der Name „Nordkurve“ bezieht sich nicht nur auf das Offensichtliche, dass es die nördliche Kurve ist, sondern bezieht sich auf Sportstadien dessen Tribünen umgangssprachlich auch „Kurven“ genannt werden. Doch was hat ein Sportstadion mit einer in die Tage gekommenen Rennbahn zu tun? Der Effekt, wenn ein Besucher durch den dichten Wald geht über einen kleinen Hügel steigt und diese Endlose Lichtung erblickt, erweckt ein ähnliches Gefühl, wie ein Stadionbesuch: Man geht durch enge Katakomben und auf einmal öffnet sich ein riesiger Raum mit gefühlt endlosen Weiten.

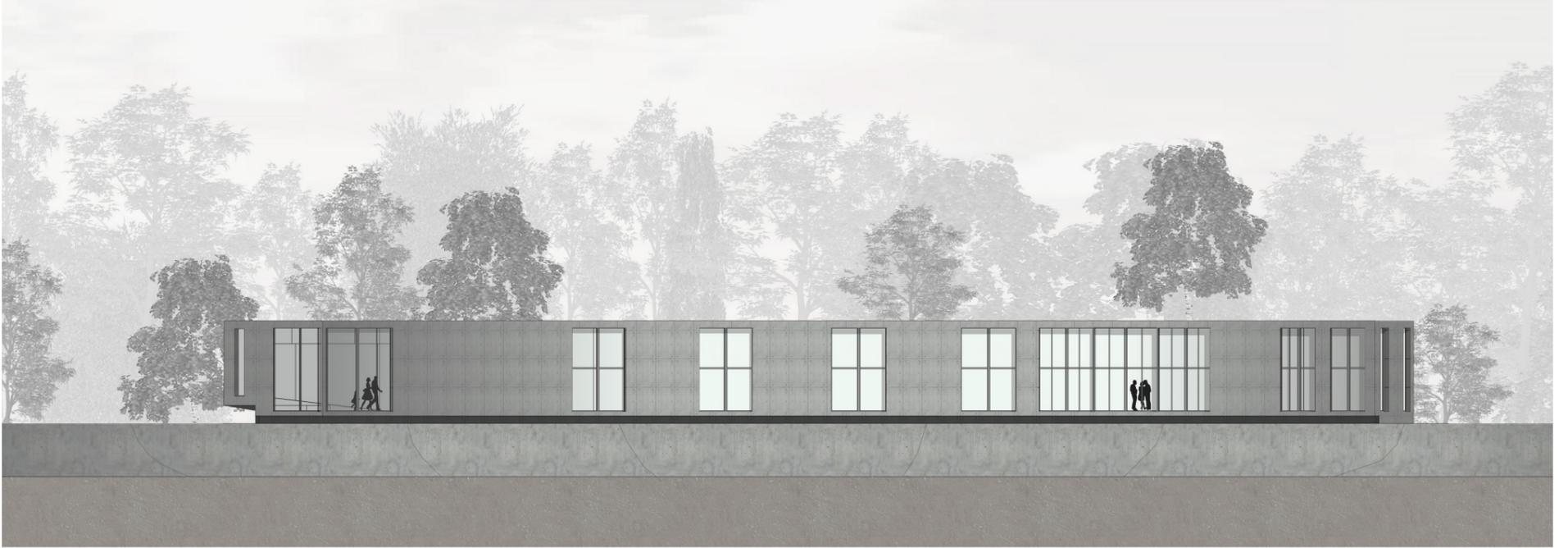
Dieser Effekt soll durch einen engen Erlebnistunnel, führend zu großen Fensterfronten, das gleiche Gefühl im Besucher erwecken. Das Besucherzentrum steht auf Stützen um die Rennbahn nicht anzugreifen und gleichzeitig die unteren Räume zu belichten. Die Lichtfuge im Tunnel soll die Besucher führen und ihnen schon ein Gefühl für die Rennbahn geben, bevor sie diese sehen und erleben.



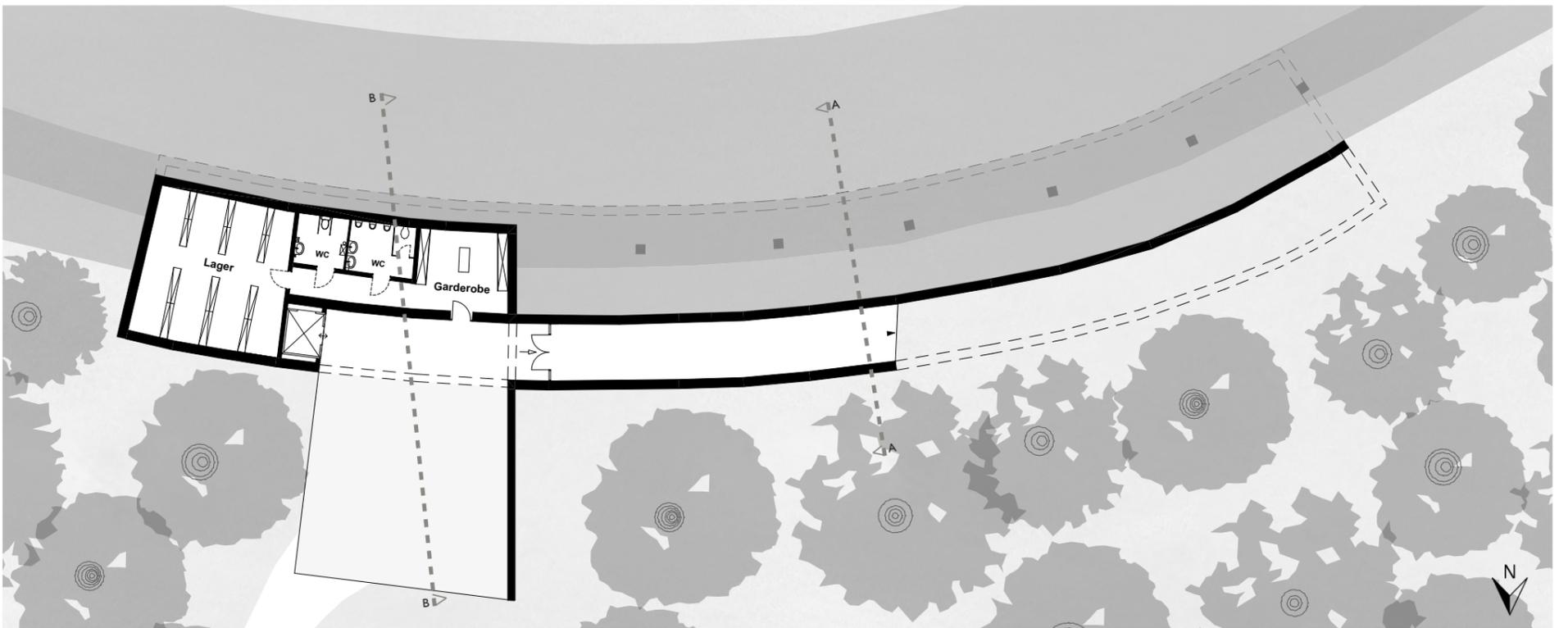
LAGEPLAN 1:500



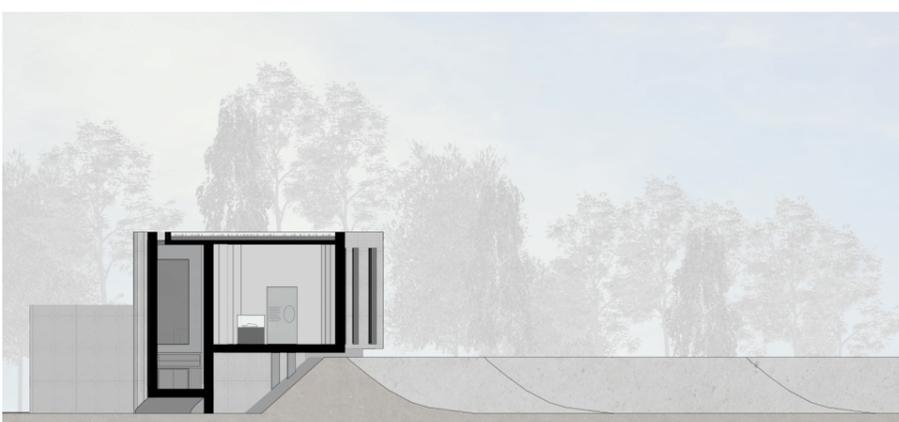
ANSICHT NORD 1:100



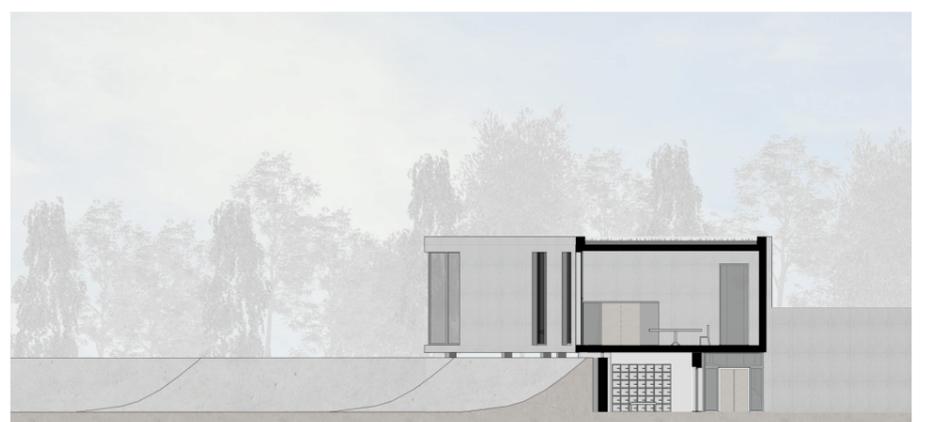
GRUNDRISS EG 1:100



SCHNITT A-A 1:100



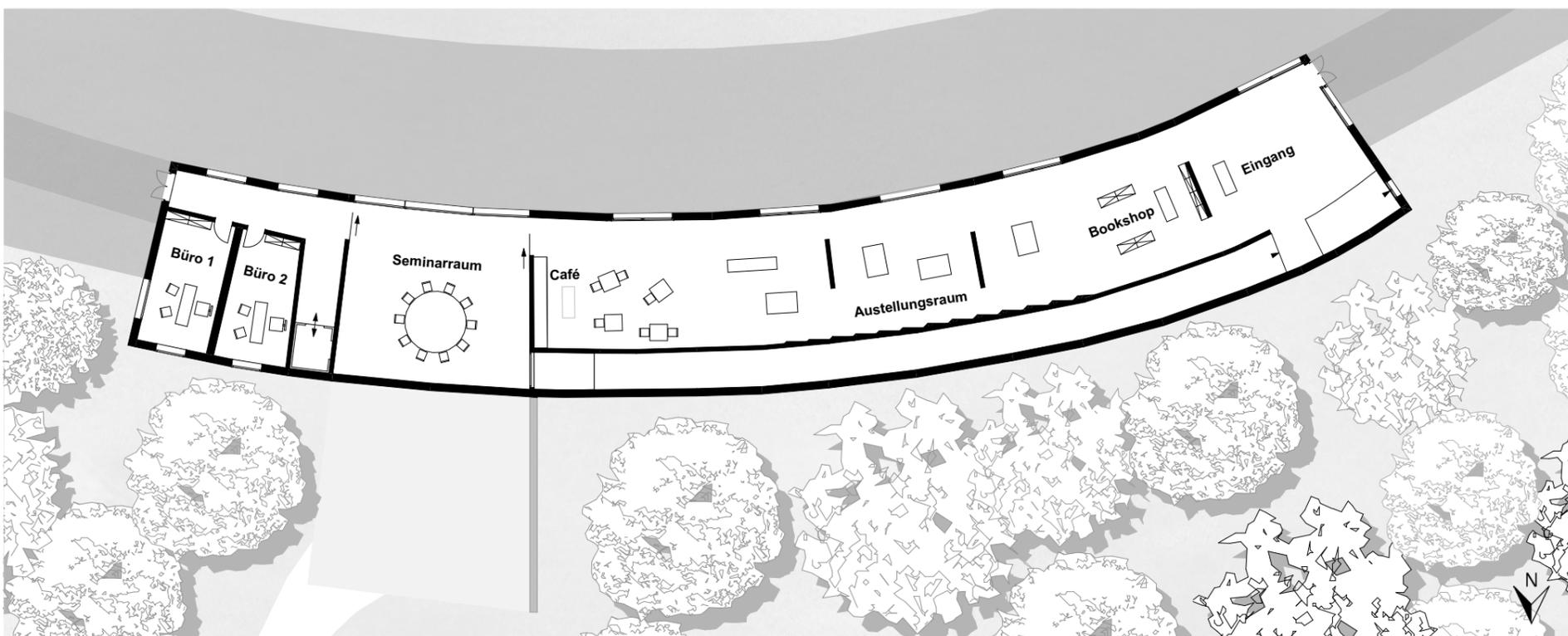
SCHNITT B-B 1:100



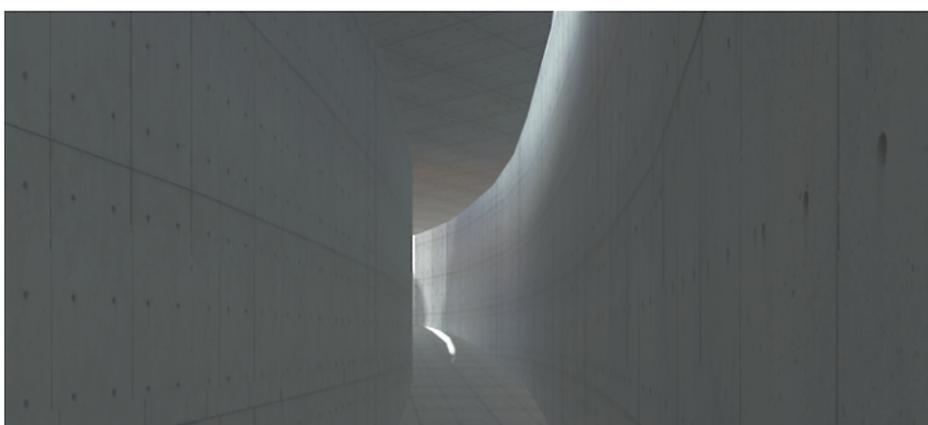
ANSICHT SÜD 1:100



GRUNDRISS OG 1:100



PERSPEKTIVE RAMPE

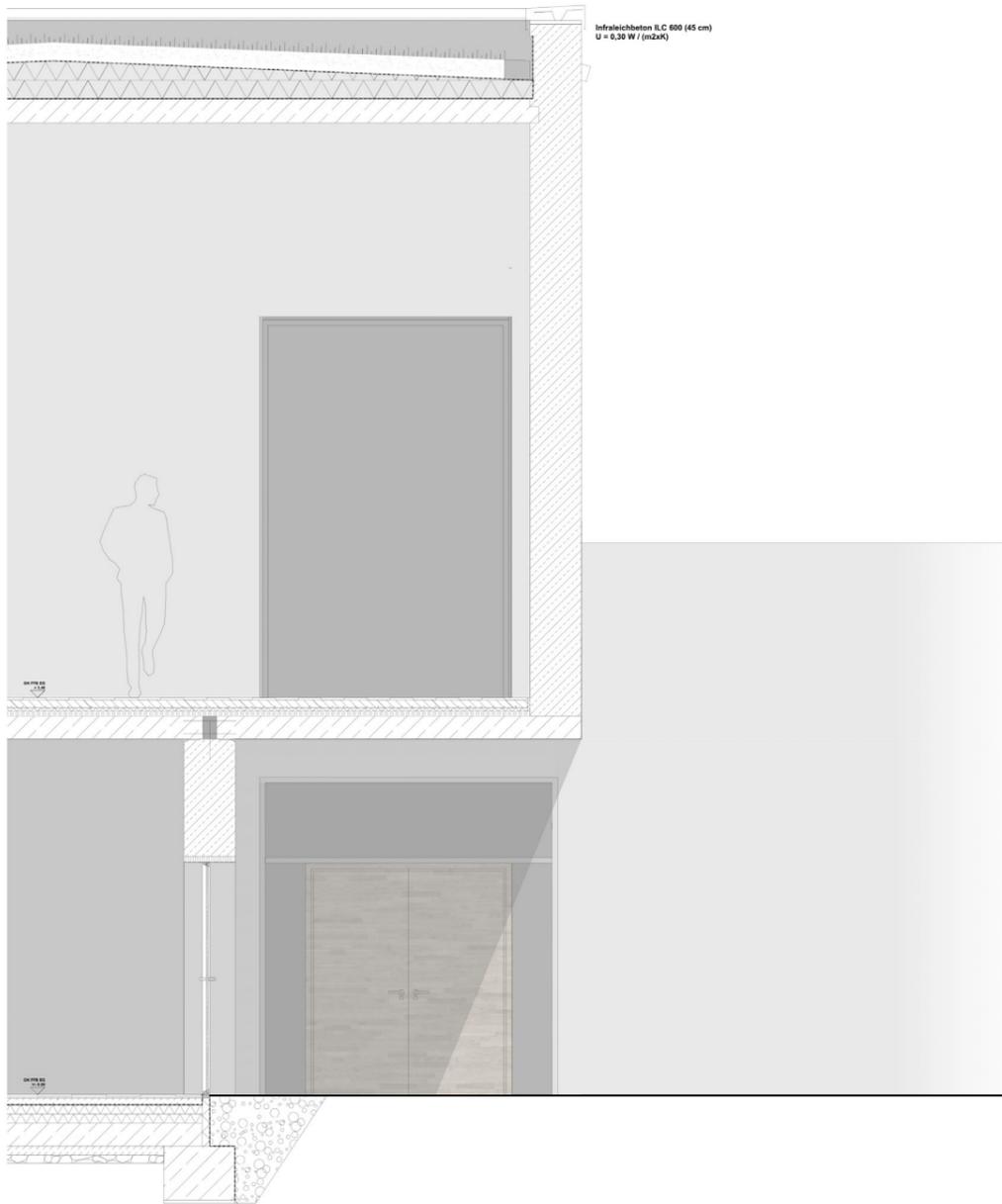


PERSPEKTIVE OPELRENNBAHN



DACHAUFBAU

- Dachbegrünung
- Drainageschicht
- Abdichtung
- Gefälledämmung
- Dampfsperre
- betonplatte

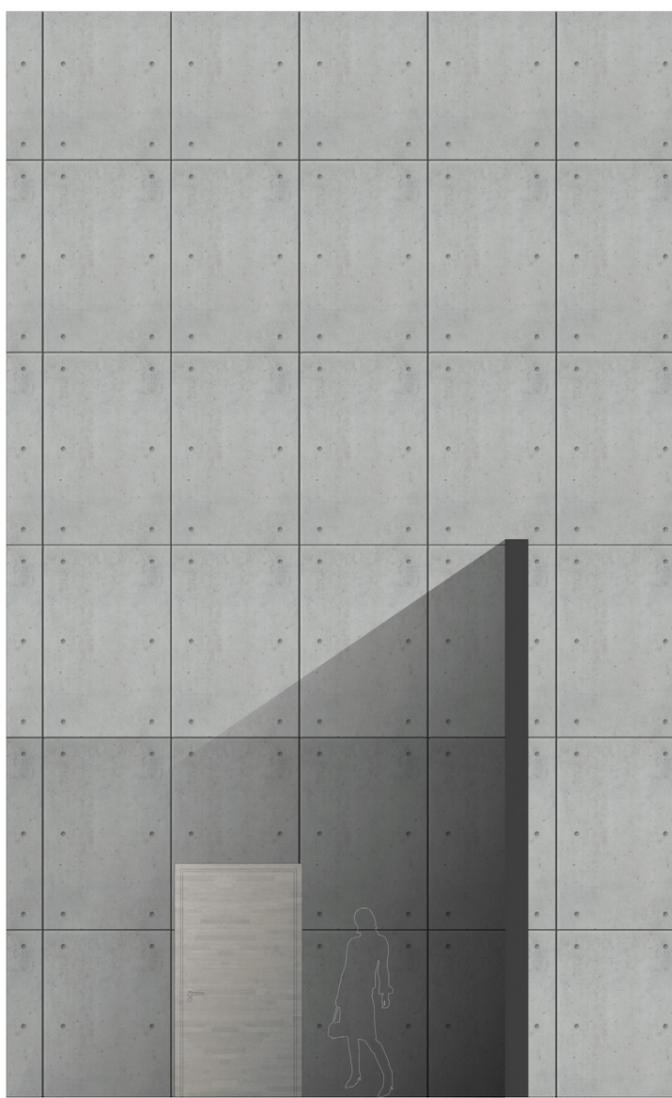


BODENAUFBAU

- Holzbelag
- Heizestrich
- Trittschalldämmung
- Schüttung Bläherlite
- Betonplatte

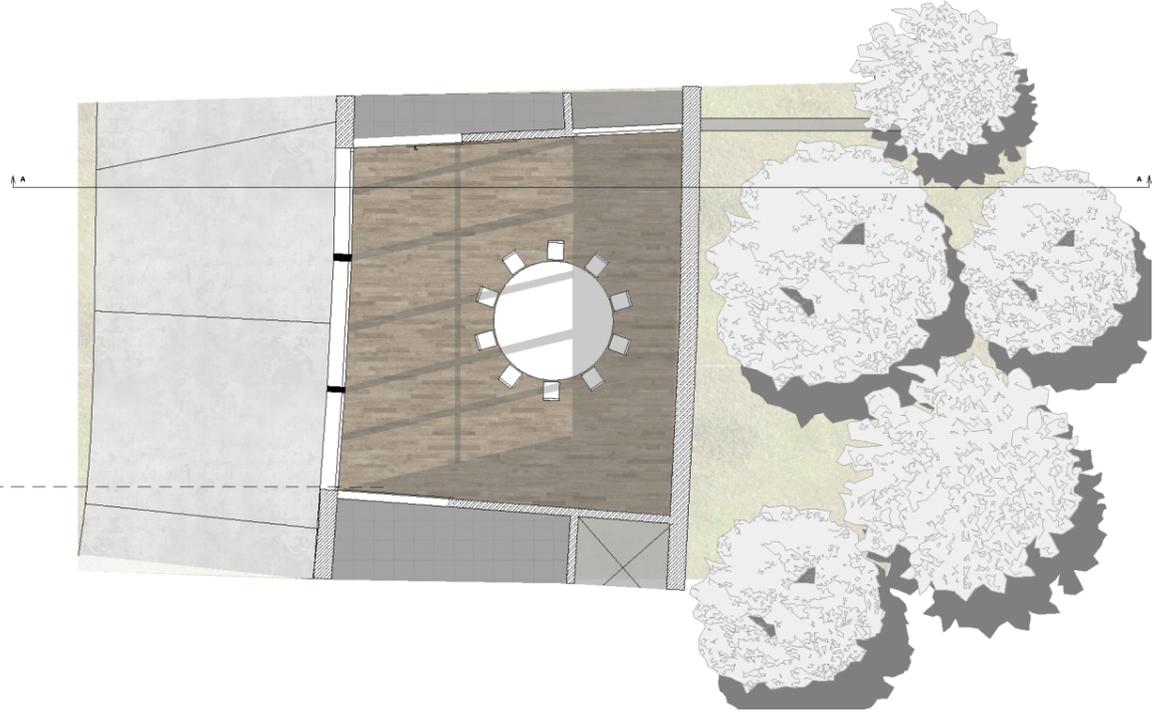
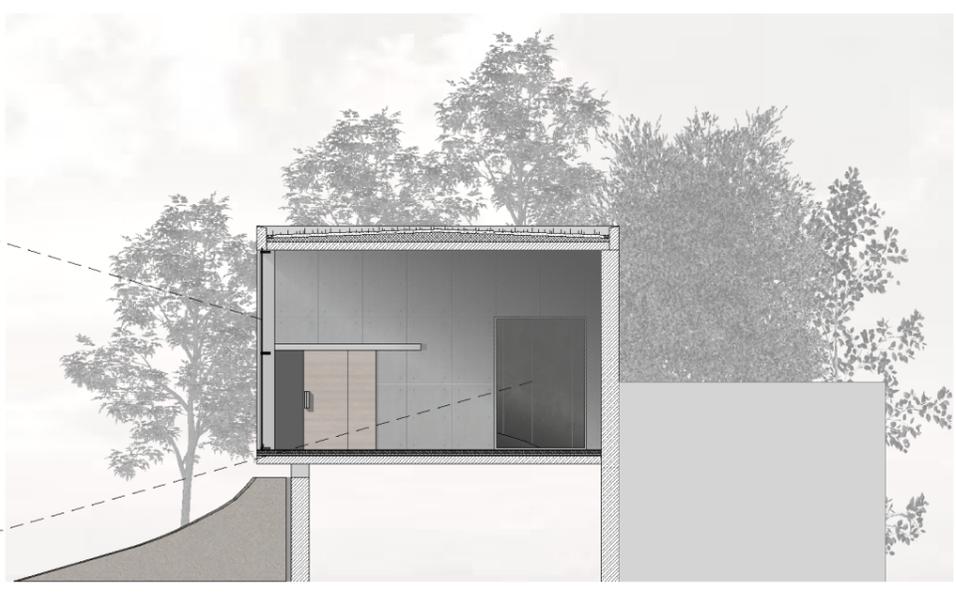
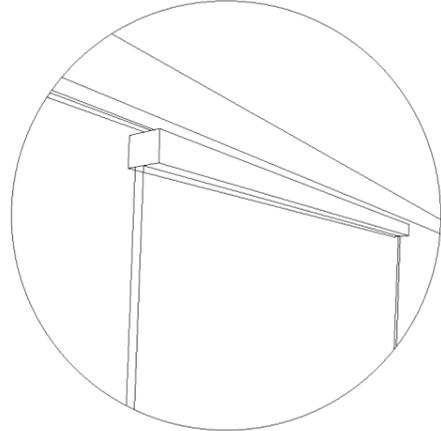
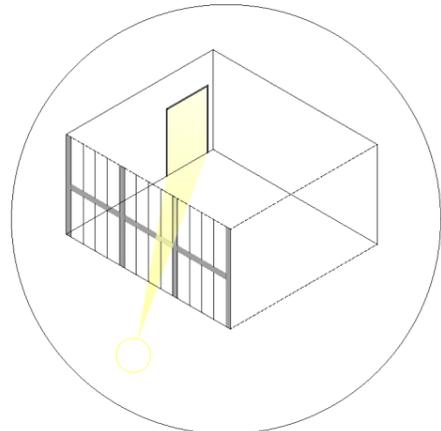
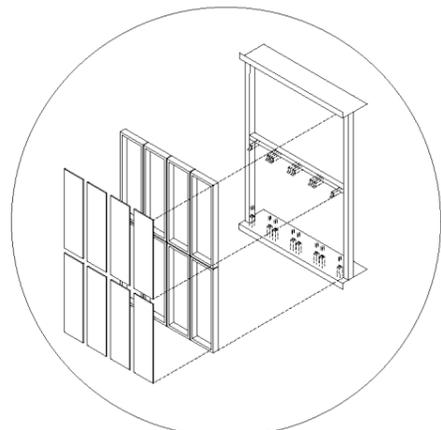
FUNDAMENT

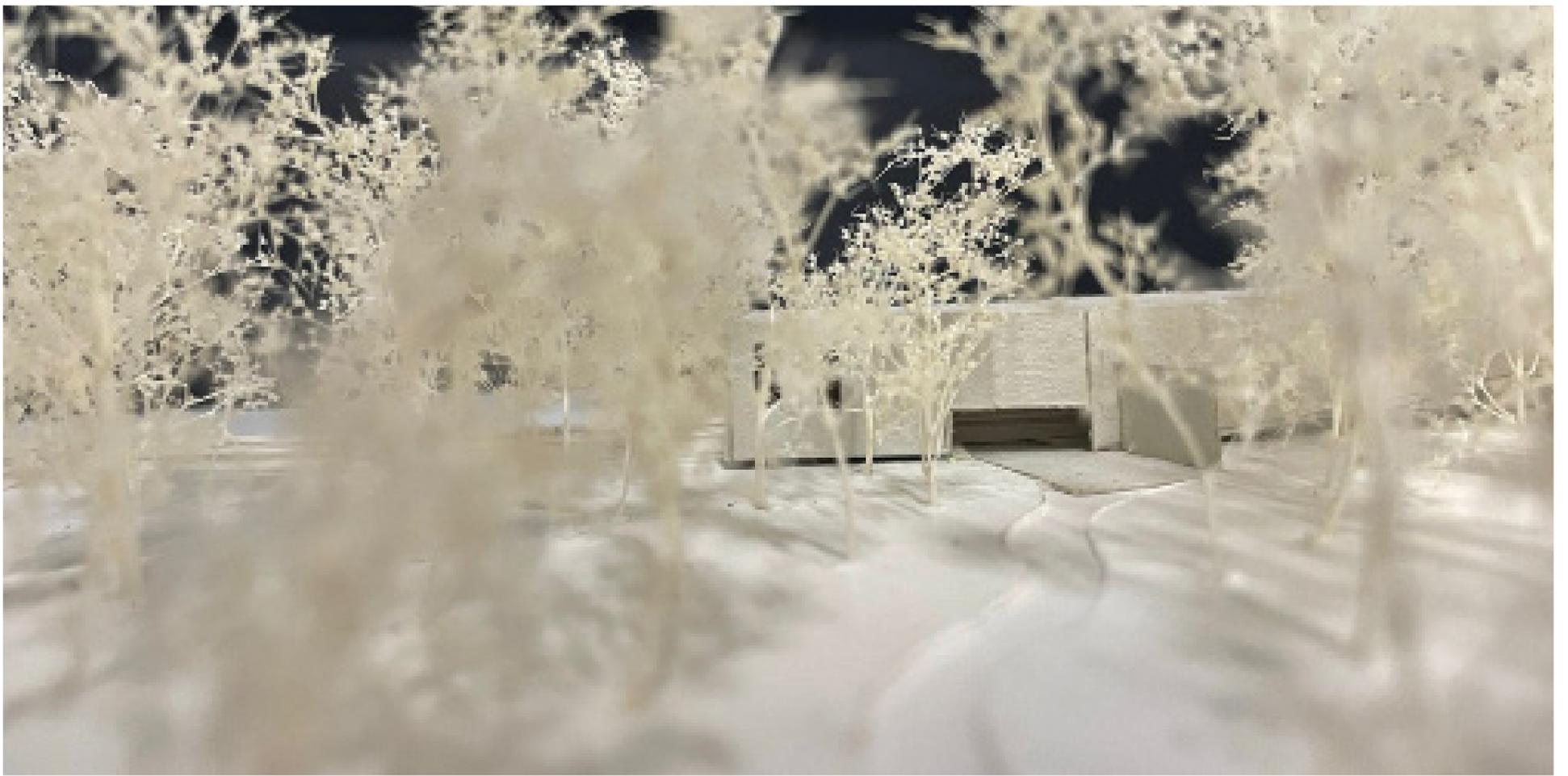
- Holzbelag
- Dünnbettmörtel
- schwimmender Estrich
- Trennlage
- Dämmung hart XPS
- Abdichtung
- Sohlplatte Stahlbeton
- Sauberkeitsschicht
- Magerbeton
- Trennlage
- Kapillarbrechende
- Kiesschicht



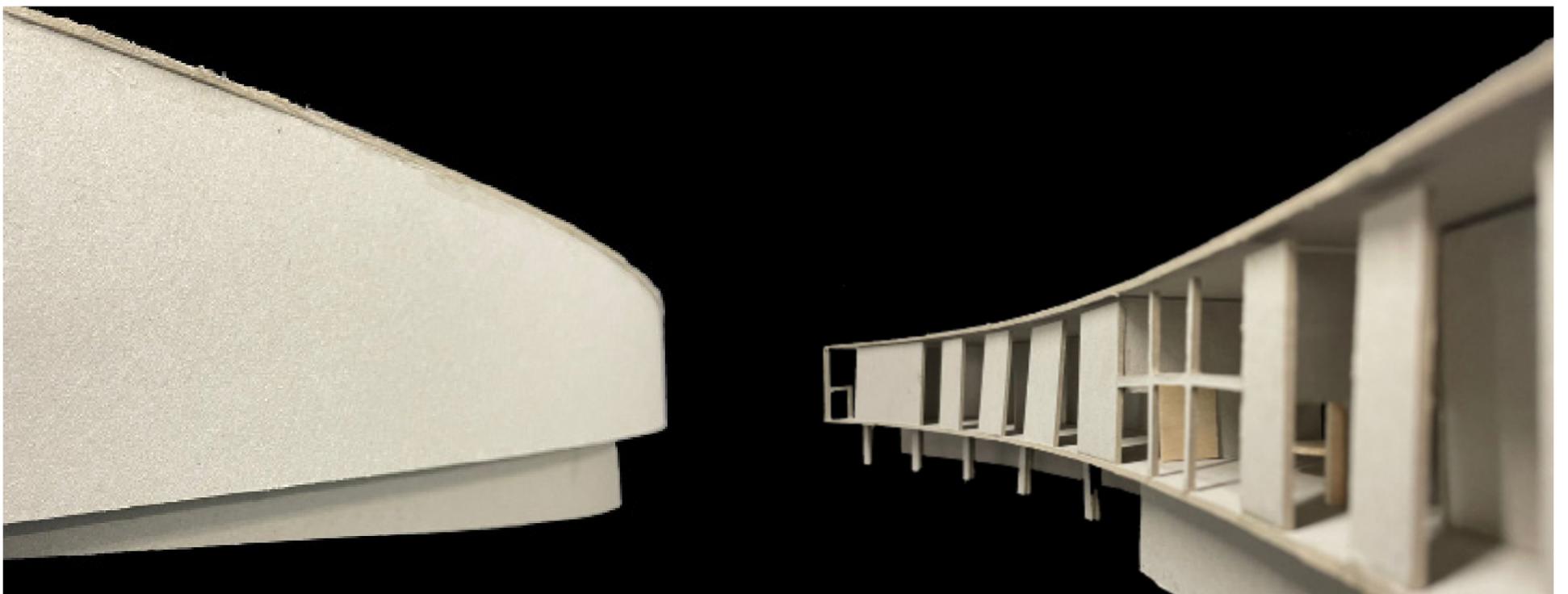
FASSADENSCHNITT 1:20

VERTIEFUNG SEMINARRAUM





Umgebungsmodell 1:500



Modell 1:200, Rampe

Gebäudemodell 1:200



Modell Opelrennbahn 1:1000